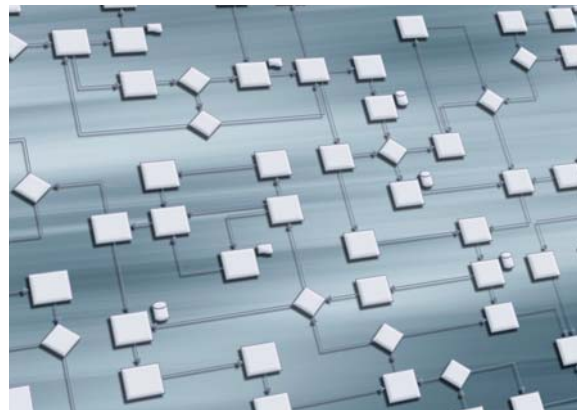


Event

Einladung zum Workshop „Prozessmanagement“

Die Steuerung von Prozessen wird in Unternehmen immer wichtiger. Doch allzu oft reichen die erworbenen theoretischen Grundlagen nicht aus, um zu verstehen, wie die Praxis anschließend aussieht. Dieser Workshop im kleinen Rahmen macht Prozessmanagement begreifbar und zeigt, was tatsächlich dahinter steckt. Detailinformationen finden Sie auf unserer Website www.systems.bz. Anmelden können Sie sich unter der Telefonnummer 0473 740 083 bei Frau Ania Höller oder direkt über event@systems.bz, Betreff „Workshop Prozessmanagement“. Da er interaktiv gestaltet wird, ist der Workshop „Prozessmanagement“ auf 15 Teilnehmer limitiert. Geeignet ist er für Teilnehmer aus mittleren und größeren Unternehmen.



Backup

PAX Safe, das Kraftpaket von PAX zur Sicherung von System und Daten

Ohne Daten und ohne funktionierendes IT-System kann ein Unternehmen heute nicht mehr produktiv arbeiten. Das schlimmste vorhersehbare Szenario ist daher wohl der komplette Absturz des IT-Systems und somit der endgültige Verlust aller Geschäfts- und Kundendaten.

Unseren virtuellen Mitarbeiter PAX kennen Sie ja bereits. Mit der Option PAX Safe können Sie Ihre Sorgen hinsichtlich eines Daten- und Systemverlustes getrost vergessen und profitieren zusätzlich von vielen weiteren Vorteilen.



Denn Pax Safe ...

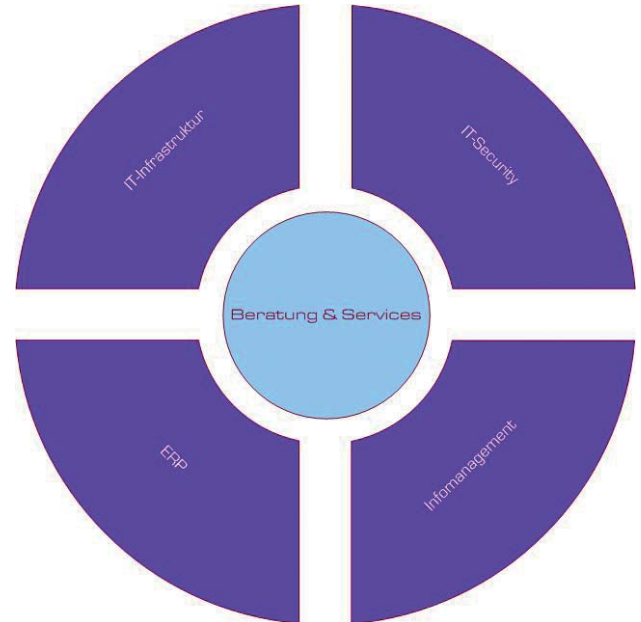
- funktioniert und überwacht 24 h am Tag – automatisch und ohne Nutzereingriff,
- verfügt über ein tägliches Disaster Recovery Back-Up für das Betriebssystem
- und eine voll automatisierte Sicherung,
- minimiert die Ausfallzeiten bei Systemdefekten ,
- bietet kompletten Rundumschutz für Programme, Einstellungen, Konfiguration & System,
- macht den Transport von Bändern oder anderen Medien überflüssig,
- sorgt für schnelle und einfache Wiederherstellung
- sowie flexible Konfiguration und Kontrolle.

PAX mit der Option Safe bietet ungewöhnlich viel – gegen eine vergleichsweise geringe monatliche Gebühr. Mit Pax Safe wappnen Sie sich gegen unnötige Kosten und Ärger und gehen Sie auf Nummer sicher. Lassen Sie sich von uns unverbindlich informieren und lernen Sie das einmalige Preis/Leistungsverhältnis von Pax Safe kennen. Wir glauben, es wird Sie überzeugen.

Mit den Kernkompetenzen Flagge zeigen

Wir von systems legen sehr viel Wert auf unsere Kernkompetenzen und darauf, dass diese allen Kunden und Interessierten verständlich gemacht werden. Denn die spezifischen Kompetenzen sind die Seele eines Unternehmens, sie bestimmen seine Positionierung. Wir werden daher nicht müde, unsere strategischen Geschäftsbereiche zu kommunizieren:

- **IT Infrastruktur – optimale Voraussetzungen schaffen**
 Server- und Netzwerklösungen, Standortverbindungen, Business Continuity, Kommunikationslösungen, Mobility
- **IT Sicherheit – Informationen schützen und lenken**
 Enterprise Firewall, Anti-Virus, Zugangssicherheit, VPN, Content Security, Identity Management, Business Continuity, Content Filtering, Log Management
- **ERP – Unterstützung von Prozessen und Planung von Ressourcen**
 Unternehmenssoftware, Controlling, CRM, Business Intelligence
- **Infomanagement – Prozesse automatisieren und optimieren**
 Knowledge Management, Dokumenten-Management, Workflow, gesetzliche Archivierung, Unternehmens-, Mitarbeiter- und Partnerportale, Intranet, Extranet



Wenn Sie Fragen zu einzelnen Bereichen haben, schreiben Sie uns unter marketing@systems.bz oder fragen Sie telefonisch nach dem Verantwortlichen der für Sie interessantesten Business Unit.

Erfolgreich durch Leistung

Günther Schmidt, Filialleiter Bozen und Produktverantwortlicher für Microsoft SharePoint, hat nun einen weiteren Schritt gemeistert und die schriftliche Prüfung „Konfigurierung von Microsoft SharePoint Services“ geschultert. Wieder eine zusätzliche Bestätigung für die systems-Kompetenzen in Microsoft SharePoint.

Auch Ivan Gaio, langjähriger systems-Mitarbeiter in in der Niederlassung Schlanders, hat nachgelegt und das Update phion PHSX bestanden. Wir gratulieren herzlich.

Jetzt wieder neu: das systems Magazine!



Wir sind schon ein wenig stolz darauf, auf unser Beratermagazin, für das wir viel Interesse und Zuspruch erhalten. Zu den interessantesten Themen der brandneuen Ausgabe gehören Beiträge von Topfachleuten zu Knowledge Management sowie Software & Service. Diese bieten Gelegenheiten, in die Zukunft der eigenen IT-Abteilung zu schauen und Entscheidungen vor auszuplanen.

Falls Sie das Magazine nicht erhalten haben, können Sie die Lektüre auf unserer Website nachholen oder/und das Heft einfach mit einem Mail an magazine@systems.bz nachbestellen. Bitte geben Sie Ihre bevorzugte Sprache an.

Für Umwelt und Kunde

GreenITup – das neue Förderprogramm

Es gibt da ein Thema das uns alle angeht, und ein anderes, das vor allem Sie als Kunde interessieren wird. Das erstere heißt „Umwelt“ und das zweite „steigende Preise“. Wie hängen diese beiden Themen zusammen? Ganz einfach. Die Spritpreise steigen weiter, d.h. Transport wird immer teurer und diese Kosten müssten wir theoretisch auch auf unsere Kunden abwälzen. Dabei werden eher mehr Außendienste fällig als früher, was wiederum dazu führt, dass mehr Sprit verbraucht wird und die CO₂-Emission deutlich zulegen. Wir wollen beiden negativen Tendenzen etwas entgegensetzen und haben daher das Programm „GreenITup“ ins Leben gerufen.



Dieses Programm wird es uns ermöglichen, weniger Außendienste zu erledigen und dabei die Einsatzpauschale für Sie gleich zu belassen oder gar zu reduzieren. Gleichzeitig belasten wir die Umwelt weniger. Wir erreichen dies durch zunehmende Remote-Services, sprich Problemlösung durch Fernwartung und proaktive Eingriffe. Dabei setzen wir auf **PAX, PAX Safe sowie SLA's mit Level 1 – 2 – 3**. Die Umwelt und ihr Budget profitieren davon.

Security

phion rentity – das Mietmodell

Wir präsentieren Ihnen unser erfolgreiches Mietmodell für die Security-Lösung. Mit phion rentity von systems kann man ohne hohe Anschaffungskosten die Lösung eines führenden Anbieters (phion) für den eigenen Betrieb nutzen.

rentity

Ihr Einsatz:

- verträgliche Anschaffungskosten
- geringe monatliche Mietgebühren
- im Mietpreis inbegriffene Updates und Upgrades.

Ihr Gewinn:

- Profi-Schutz gegen Angriffe aus dem Internet
- das Zertifikat mit der weltweit höchsten Sicherheit
- effiziente Rundum-Betreuung
- eine stets topaktuelle Sicherheitslösung.

Den gesamten Produktfolder finden Sie unter diesem Link:
http://intra/Marketing/CSSEC/phion_rentity_Release_1.pdf

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich einfach an den Berater Ihres Vertrauens.

Stammkunde und Neukunde

Rauch Gartenmöbel KG und Aster Holzbau GmbH



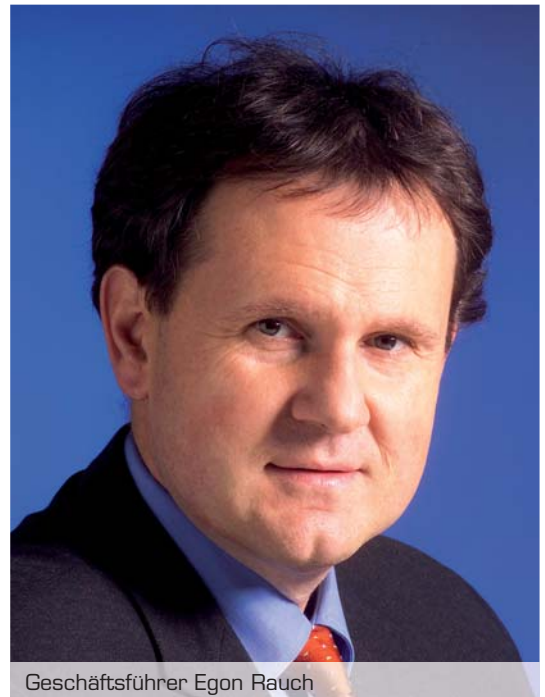
Rauch
Garden & Home

Unser Stammkunde in dieser Ausgabe ist das Unternehmen Rauch Gartenmöbel aus Meran. Mit über 50 Jahren Erfahrung als Gartenmöbeleinrichter zählt Rauch zu den ganz Großen in Südtirol. Der Betrieb liefert Hoteleinrichtungen für Terrassen, Freibäder, Hallenbäder, Saunas sowie Einrichtungen für Privathaushalte. Aufgrund des Erfolgs wurde 1998 erweitert und man hat sich dann in der Gewerbezone Untermais in Meran niedergelassen. Dort ist mit über 1.000 m² Ausstellungsfläche reichlich Platz, um den Kunden die Möbel in einem Showroom ansprechend zu präsentieren.

Geführt werden Gartenmöbel in vielen verschiedenen Ausführungen und Materialien, von Teakholz und Metall bis PVC und von traditionell bis modern.

Geschäftsführer von Rauch Gartenmöbel ist Egon Rauch. Das Team besteht aus zehn jungen, motivierten Mitarbeitern, die Freude daran haben, den Wünschen der Kunden zu entsprechen und sie fachgerecht und individuell zu beraten. Weitere Infos finden Sie unter www.rauch.bz.it.

Systems hat der Rauch KG als jahrelanger IT-Partner Infrastruktur und ERP-Software Ombis geliefert.



Geschäftsführer Egon Rauch



Als Neukunde dieser Newsletter-Ausgabe dürfen wir das Unternehmen Aster Holzbau aus Jenesien vorstellen, den Spezialisten in Sachen Dach, Holzhausbau und Türen. Dieser noch junge Betrieb hat sich seit der Gründung 2001 zu einem der führenden Holzbauunternehmen im Land entwickelt. Geführt wird das Unternehmen von Horst und Albert Aster sowie Hubert Gruber. Heute hat Aster bereits über 40 Mitarbeiter. Das Team ist der Grundstein des Erfolgs. Ob Berater, Techniker, Monteur oder Koordinator: Aster Holzbau beschäftigt hochqualifizierte Mitarbeiter in allen Bereichen. Reibungslose Zusammenarbeit und gezielte Weiterbildung sichern Leistung und Know-how. In der Firmenphilosophie von Aster stehen die Wertschätzung für Holz als hochwertigen Rohstoff und für präzise Arbeitsabläufe ganz oben. Das ISO-Zertifikat des Unternehmens und viele Auszeichnungen bürgen dafür. Mehr Infos finden Sie unter www.aster-holzbau.com.

Systems hat diesem Vorzeigeunternehmen die Server geliefert und diese auch installiert.

Sind Sie daran interessiert, als Stammkunde oder Neukunde des Monats vorgestellt werden? Schreiben Sie uns einfach ein E-Mail an clients@systems.bz. Unsere Marketingabteilung wird sich dann umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.

Urlaubszeiten

Urlaub einlösen, Energie tanken

Die Sonne brennt vom Himmel und auch wir laufen öfters mal heiß. Also wird's auch für uns Zeit, mal abzukühlen und Erholung zu suchen. Systems schließt vom **11.08. – 17.08.** Allerdings – das möchten wir betonen – sind wir auch in dieser Zeit nicht unerreichbar.

Die aktuelle Notfallnummer erfahren Sie von unserem treuesten Mitarbeiter, der auch im Urlaub und am Wochenende für Sie arbeitet: dem Anrufbeantworter.

Tipps zur Produktivitätssteigerung

Oft sind es die einfachen Dinge, die einem das (Arbeits-)Leben leichter machen. Deshalb möchten wir in dieser Ausgabe wieder einige Tipps geben, dieses Mal zum Thema E-Mail. Denn ein E-Mail sagt mehr über einen Menschen aus, als man glaubt. Aus der Art, wie das Mail verfasst ist, lässt sich einiges ablesen. Man sieht Status, Arbeitsgewohnheiten, Stresslevel oder erkennt gar die Persönlichkeit. Hier 10 Tipps für einen optimalen Einsatz:

- 1. Das E-Mail ist eine Kommunikationsoption, aber kein ausschließliches Kommunikationsmittel.**
E-Mails sind schnell und unkompliziert und man erreicht die ganze Welt. Viele Führungskräfte denken, sie könnten ausschließlich dieses Werkzeug nutzen, um Mitarbeiter zu führen und Anweisungen zu verteilen. Folge: Die Kollegen werden mit massenhaft-E-Mails überschwemmt. Besser ist es, E-Mails gezielt einzusetzen.
- 2. Halten Sie E-Mails kurz und knapp.**
E-Mails, die die Bildschirmgröße überschreiten, werden oft nicht sofort gelesen, sondern abends oder am folgenden Tag. Daher sollten dringende Entscheidungen und Anweisungen persönlich oder am Telefon weitergegeben werden.
- 3. Drücken Sie sich so klar wie möglich aus.**
Geben Sie gezielte Arbeitsanweisungen, wählen Sie eine klare und verbindliche Betreffzeile und ändern Sie diese, wenn sich der Betreff einer mehrmals weitergeleiteten E-Mail ändert. Entscheiden Sie, wer in die Zeile „An:“ und wer in die Zeile „Cc:“ gehört. Stellen Sie Projektschritte und Prioritäten deutlich dar, entweder in Listen oder mit Gliederungspunkten. Stellen Sie – beispielsweise per Lesebestätigung – sicher, dass alle Empfänger Ihre Nachricht gelesen und verstanden haben.
- 4. Ermutigen Sie Ihre Mitarbeiter, Fragen zu stellen, falls Ihre E-Mail unklar formuliert ist.**
Dadurch zeigen Sie, dass Sie für Ihre Kollegen immer ansprechbar sind.
- 5. Führen Sie niemals Auseinandersetzungen per E-Mail.**
Wütende E-Mails aus dem Zorn heraus, Kritik oder Ironie erreichen oft das Gegenteil von dem, was beabsichtigt war. Kurz angebundene E-Mails erscheinen oft böswilliger als geplant, da der Empfänger Gesichtsausdruck und Körpersprache des Absenders nicht vor Augen hat. Sie können vor allem unangenehme Botschaften oftmals viel besser persönlich oder telefonisch vermitteln.
- 6. Würzen Sie Ihre E-Mails mit Humor, aber nicht zu viel.**
Smileys bieten sich an, wenn Sie zeigen wollen, dass etwas scherzhaft gemeint ist. Wenn Sie jedoch zu oft scherzen, wird man Ihre E-Mails nicht allzu ernst nehmen. Beachten Sie, dass in manchen Unternehmen Witz-Mails sogar verboten sind.
- 7. Nutzen Sie die 5-minütige Verzögerung zwischen Postausgang und tatsächlichem Versand der Mail.**
So können Sie nicht gut formulierte E-Mails noch vor dem Versenden wieder zurückrufen. Der Reglassistent in Microsoft Outlook ermöglicht es, E-Mails verzögert zu senden.
- 8. Beantworten Sie E-Mails immer am Eingangstag.**
Wenn Sie dies im Laufe Ihres Arbeitstages nicht schaffen, planen Sie mehr Zeit ein oder delegieren Sie Verantwortung. Wann ist es zu spät für eine Antwort? Nie. Die Hauptsache ist, Sie haben eine gute Erklärung.
- 9. Falls Ihre E-Mail-Bearbeitung zu viel Zeit in Anspruch nimmt, holen Sie sich Unterstützung bei Ihrer Assistenz, einem Trainer oder Berater.**
E-Mails sind in der heutigen Zeit das wichtigste Kommunikationsmittel. Sie kommen um die elektronische Post nicht herum. Denken Sie daran, dass Sie nach den Formulierungen und Inhalten Ihrer E-Mails beurteilt werden.
- 10. Verwenden Sie die Rechtschreibprüfung und den Thesaurus.**
Die Rechtschreibprüfung zeigt Ihnen Tippfehler und grammatikalische Fehler an. Thesaurus ist ein Nachschlagewerk – auch für andere Sprachen.